

Für die uns anlässlich unserer Kriegstrauung
in so reichem Maße erwiesenen Aufmerksamkeiten sagen
wir hierdurch unsern herzlichsten Dank.

Fritz Uhlig und Frau
(vors. beurlaubt) Anna geb. Loos.
Reichenbrand, den 30. Juli 1916.

Für die uns aus Anlaß unserer Silberhochzeit
dargebrachten Ehrungen, Glückwünsche und Geschenke
sagen wir allen Verwandten, Nachbarn und Bekannten
hierdurch unsern herzlichsten Dank. Ferner danken
wir dem Männergesangverein für das dargebrachte
Ständchen und die herrliche Blumenspende, sowie dem
Kegelklub "Harmlose Brüder" für das schöne Geschenk.

Albin Steiner und Frau.
Rabenstein, den 4. August 1916.

Plötzlich und unerwartet traf uns die schmerzhafte Nachricht,
daß unser lieber Sohn, Bruder, Schwager, Onkel und Neffe

Georg Walther,
Soldat im Reserve-Regiment Nr. 244, 12. Komp.

— Inhaber des Eisernen Kreuzes II. Kl. —

im 23. Lebensjahr, nachdem er das zweite Mal ins Feld gezogen, am
26. Juli an seiner am 4. Juni erhaltenen Verwundung im St.-Josephs-
Krankenhaus zu Potsdam verstorben ist.

Allen, die uns in unserem schweren Leid bestanden und durch
Gaben erfreut, herzlichen Dank.

Reichenbrand, Nevoigtstraße 2, den 3. August 1916.

In tiefer Trauer

Bernhard Walther und Frau
Richard Müller, gurg. im Heere, und Frau geb. Walther
Bruno Walther, gurg. im Heere, und Frau geb. Schubert
Paul Walther, gurg. im Heere, und Frau geb. Köhler
Paul Bode, gurg. im Heere, und Frau geb. Walther
Alfred Walther, gurg. im Heere
Arthur Walther, gurg. im Heere, und Frau geb. Clemmi
Max Walther, gurg. in Gefangenenschaft
Georg Arschübel, gurg. im Heere, und Frau geb. Walther
zugleich im Namen aller Hinterbliebenen.

Habe Dank, Du edles Herz,
Dir der Friede, uns der Schmetz.

Nach Gottes unerforschlichem Ratschluß starb
für sein geliebtes Vaterland unser lieber, hoffnungsvoller
Sohn, Bruder und Enkel, der Musterzeichner

Richard Paul Puff,
Soldat im Reserve-Inf.-Reg. Nr. 107, 3. Komp.

Im treuesten Pflichterfüllung erlitt er in heissen Kämpfen den
Helden Tod im blühenden Alter von 22 Jahren.

In tiefstem Schmerze

Familie Paul Puff nebst Verwandten.
Rabenstein, den 5. August 1916.

Er ruhe in Frieden und das ewige Licht leuchte ihm!

Zurückgekehrt vom Grabe meiner viel zu früh entzessenen
liebgeliebten teuren Frau, unserer guten Mutter

Emma Resch

geb. Reichel,

sowie bei dem schweren Verlust unseres liebgeliebten, stetsfamen
Sohnes, Bruders und Schwagers, des auf dem Felde der Ehre ge-
fallenen Soldat

Paul Resch

drängt es uns, allen Lieben, die uns in diesen schweren Stunden
hilfreich zur Seite standen, herzlichst zu danken. Desgleichen auf-
richtigen Dank Herrn Pfarrer Rein für die trostreichen Worte am
Grabe, Herrn Kantor für den erhebenden Gesang, sowie allen lieben
Nachbarn, Verwandten und Bekannten für den überaus zahlreichen
Blumenschmuck und die Begleitung zur letzten Ruhestätte.

Reichenbrand und Chemnitz, den 4. August 1916.

Mag Resch nebst Kindern.

Für die vielen Beweise lieblicher Teilnahme beim Helmgegne
unserer lieben Entschlafenen

Auguste Ludwig

Jagen wir allen hierdurch unsern herzlichsten Dank.
Rabenstein, Antonstraße 6, den 30. Juli 1916.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Zurückgekehrt vom Grabe meines lieben Gatten, unseres guten
Vaters, Bruders und Schwagers, des Übergangsdiakons

Karl Wilhelm Freyer

drängt es uns, für die vielen Beweise innigster Teilnahme, besonders
Herrn Pfarrer Rein für seine trostreichen Worte, Herrn Kantor für
den zu Herzen gehenden Gesang, ferner allen Verwandten und Be-
kannten von nah und fern für den schönen Blumenschmuck, sowie
Herrn Bahnmeister Helle und Herrn Bahnhofs-Vorsteher Farber
nebst Beamten und Personal für die Begleitung zur letzten Ruhestätte
unsern tiefschätzigen Dank auszusprechen.

In tiefer Trauer
Bertha verw. Freyer und Pflegtochter Martha.
Siegmar, den 4. August 1916.

Schwer traf uns die erschütternde Kunde, daß unser lieber
Freund und Turnbruder

Georg Walther,

Soldat im Inf.-Regiment Nr. 244, 12. Komp.

am 26. Juli im Lazarett zu Potsdam an seiner Wunde am 3.
erlittenen schweren Kopfverwundung plötzlich und unerwartet verschieden ist.

Wir verlieren in dem so früh Verstorbenen wieder einen unserer
besten Kameraden, der sich keine Mühe verdröhnt ließ, den edlen Turn-
sport weiter auszubauen und wird er uns allen ein leuchtendes Vorbild
treuer Pflichterfüllung bleibet. Zum zweiten Male wider den Feind
gezogen, sollte es ihm wie achtzehn weiteren Turngenossen aus unserem
Verein, die vor ihm ihr Herzblut für Deutschland, Größe und Freiheit
vergossen haben, nicht vergönnt sein, dereinst als Sieger in die teure
Heimat zurückzukehren zu können.

Dr. aber, lieber Freund, rufen wir ein „Hab Dank“ und „Ruhe
sanft“ in Dein Heldengrab nach.

Turnverein Siegmar, j. p.

Strickerinnen

auf Männer und Finger sowie eine
Längenstrickerin
sofort gefügt.

Paul Tröger,

Reichenbrand.

zuverlässigen

Heizer und Maschinisten

sucht sofort

Bleiherei Saxonie,

Siegmar.

Ein Mann oder eine Frau

zum Viehversorgen gefügt.

Holde, Reichenbrand.

15-16jähriger Laubfusche,
der möglichst in Chemnitz Beschäftigt weiß,
wird sofort gefügt.

Färberei Brautlacht,

Reichenbrand.

Junger Mann sucht Beschäftigung
in Erntearbeit. Angebote unter M. B. 8 an die Geschäfts-
stelle dieses Blattes.

Kriegersfrau sucht Beschäftigung

event. in Rechen- und Schreibarbeit. Angebote unter G. S. 83 an die Geschäfts-
stelle dieses Blattes erbeten.

Suche für meine 17jährige Tochter
ab 15. August oder 1. September
guten Dienst. Selbige war noch
nicht in Stellung, hat aber große Lust
dazu. Bitte werte Angebote unter L. 8
in der Geschäftsstelle d. Bl. niederzulegen.

Erste Halb-Etage

ab 1. Oktober mietfrei.
Siegmar, König-Albert-Str. 13.

Parterre-Wohnung,

bestehend aus Stube, Schlafstube und Küche
und Vorraum mit sonnigem Zubehör, sofort
oder später beziehbar, zu vermieten.
Siegmar, Luisenstraße 4.

Siegmar.

Größere sonn. Halb-Etage ab 1. Okt.
zu vermieten. Nähettes
Friedrich-August-Straße 12, I.

Stube mit Schlafstube,

Bodenkammer und Zubehör zu vermieten.
Karl Scharf,
Rabenstein, Limbacher Str. 36.

Eine Stube

an alleinstehende Dame oder Herren zu
vermieten. Siegmar, Hofer Str. 49, I. r.

Eine kleine Wohnung,
sowie ein großes 2-stöckiges Zimmer

sofort zu vermieten.
Siegmar, Hofer Straße 43, I.

Gleiche sonnige Halb-Etage

zu vermieten. Reichenbrand, Nevoigt-
straße 36. Richter.

Schönes Hoch-Parterre,

Rabenstein, Limbacher Straße 13
5 Zimmer, Küche, Bad und reichl. Zubeh.
Nähe Pelzmühle, in ruhigem Hause, am
Walde gelegen, sofort oder später zu ver-
mieten. Nähettes dafelbst.

Stube, Schlafstube u. Kammer
zu vermieten. Rottluff Nr. 36.

Halb-Etage

ab 1. Oktober mietfrei.
Reichenbrand, Turnstraße 1.

Schöne Halb-Etage

zu vermieten. Rabenstein, Limbacher Str. 37.

Wohnung

ab 1. Oktober zu vermieten.
Rabenstein, Talstraße 29.

kleine Stube und Kammer,

Monat 5,50 Mk., zu vermieten.
Reichenbrand, Schulstraße 8.

Halb-Etage

sofort oder später zu vermieten.
Siegmar, Weilenstraße 6.

Stube, Alkoven und Kammer,
Preis 145 Mark, sofort zu vermieten;

Halb-Etage mit Zubehör,

Preis 220 Mark, am 1. Okt. mietfrei.
Nähettes bei Irmisch, Rabenstein, Forn-
straße 39, am Carolabad.

Siegmar, Hofer Straße 29

Ist im 1. Stockwerk eine Wohnung, best.
aus Stube, Schlafstube und Küche mit
Zubehör ab 1. Okt. 1916 mietfrei. Da-
selbst ist auch das Erdgeschoss mit Laden
und allem Zubehör, in guter Lage und zu
jedem Geschäft geeignet, sofort zu vermieten.
Nähettes im Kontor der A.-G. Cognac-
brennerei, Siegmar.

Sonnige Wohnung in Siegmar mit
elektr. Licht und Gas und sonst. Zubehör
in ruhigem Hause für 160,- zu vermieten.

Angebote unter B. S. 101 an die Ge-
schäftsstelle d. Bl. erbeten.

Mehrere freundl. Schlafstellen

emp. M. Schmidt, Rabenstein,
Kurze Straße 1.

Möbl. Zimmer zu vermieten

Siegmar, Friedrich-August-Str. 9, pt. 1.

Möbl. Zimmer zu vermieten

Reichenbrand, Nevoigtstr. 47, 1. Tr.

Gutmöbl. Zimmer zu vermieten

Siegmar, Kaufmannstraße 4.

Ein frohes Zimmer

zum Einstellen von Möbel frei. Angeb.
unter B. B. 105 an die Gebed. d. Bl.

Laden

für Material- und Gründerwaren
oder H. Haus auf dem Land
zu mieten gesucht. Angebote u. D. N. 3
an die Geschäftsstelle dieses Blattes.

Hausgrundstück mit Laden

und msc. Scheune, mit ansteigend. Ernte
für 12000 Mark sofort zu verkaufen.
Tausch nicht ausgegeschlossen. Zuerst bei
P. Mähler, Siegmar, Hofer Straße 39.

Badenkorps Rabenstein.

13. August große Übung der Haupt-
feldmeisterschaft Limbach.

Montag, den 7. August, 1/2 Uhr
Vergesellschaftung.

Frauenverein II. Siegmar.

Mittwoch, den 9. August, nachm. 1/2 Uhr
Versammlung im Waldschlößchen.

Um zahlreiche Beteiligung bittet
die Vorsteherin.

Sportclub Siegmar

Sitz: Waldschlößchen Rabenstein.
Allen Mitgliedern zur Kenntnis, daß
Sonntagabend, den 5. August, abends 9 Uhr
Monatsversammlung ist.

I. Schriftführer.

Sonntag, den 6. August, ist Wettkampf
gegen den 1. Fußballklub Taura in Taura.

D. D.

Kaninchenzüchter-Verein

Siegmar und Um.

Den werten Mitgliedern hierdurch zur
Kenntnis, daß heute Sonnabend, den
5. d. M., Punkt 1/2 Uhr bei Mitglied
Fischer, Schützenzub., halbjähr. General-
versammlung mit Erwahlung und reich-
haltiger Tagesordnung stattfindet. Alle
Mitglieder nebst w. Frauen werden um
pünktliches und vollzähliges Erscheinen
erucht.

Der Vorstand.

Jugendmannschaft Reichenbrand.

Sonntag Abendunterhaltung.

Schützengesellschaft

Reichenbrand.

Morgen Sonntag Schießen.
Nächsten Montag Versammlung bei
Oskar Tezner.

Turnverein Reichenbrand, j. p.

Allen Mitgliedern, Freunden und Gönn-
ern unserer Turnfeste nur hierdurch zur
gefürchteten Kenntnisnahme, daß morgen
Sonnabend nachmittag 3 Uhr unter 2. Arle-
gia-
schauturnen stattfindet, wozu freundlichst
eingeladen

H. Engle, Vor.

Königl. Sächs.</